

Wie Gott durch Ernten segnen kann

5. Mose 24,19



1. Die Ernte



1. Die Ernte

„Wenn du deine Ernte auf deinem Feld einbringst“

Getreideernte

Getreide wird geschnitten
in Bündeln (Garben) zusammengebunden
nach Hause gebracht
gedroschen



1. Die Ernte

„... und hast eine Garbe auf dem Feld vergessen,“

Getreideernte

Getreide wird geschnitten
in Bündeln (Garben) zusammengebunden
nach Hause gebracht

Garbe vergessen!

gedroschen



1. Die Ernte

„ ... sollst du nicht umkehren, um sie zu holen.“

Getreideernte

Vergessene Garbe nicht holen

WARUM?



2. Die Verlierer



2. Die Verlierer

„Für den Fremden für die Waise und für die Witwe soll sie sein,“

Die zurückgelassene Garbe für die

Fremden

Waisen

Witwen



2. Die Verlierer

„Für den Fremden für die Waise und für die Witwe soll sie sein,“

Die zurückgelassene Garbe für die
Fremden, die Heimat verloren
Waisen, die Eltern(teile) verloren
Witwen, die Ehepartner verloren



2. Die Verlierer

Nach-denkenswert:

Gott sind auch „Verlierer“ wichtig!

Jeder Mensch, ob Gewinner oder „Verlierer“ ist für Gott wichtig!



2. Die Verlierer

„Für den Fremden für die Waise und für die Witwe soll sie sein,“

Die zurückgelassene Garbe darf von Fremden, Waisen, Witwen „geerntet“ werden
Die „Verlierer“ brauchen nicht zu betteln.
Können sich durch Arbeit versorgen.



2. Die Verlierer

Nach-denkenswert:

Wie können wir Fremden, ... Hilfe zur Selbsthilfe geben?

WARUM?



3. Der Segen



3. Der Segen

„...damit der HERR, dein Gott, dich segnet in allem Tun deiner Hände.“

Wenn Menschen Gott gehorchen und geben
Segnet Gott ihr Handeln



3. Der Segen

Nach-denkenswert:

Gott kann Deinem Leben eine besondere Qualität (Segen) geben, wenn Du Dich an SEINEN Worten ausrichtest, IHM gehorchst!

Er segnet heute und über den Tod hinaus!

